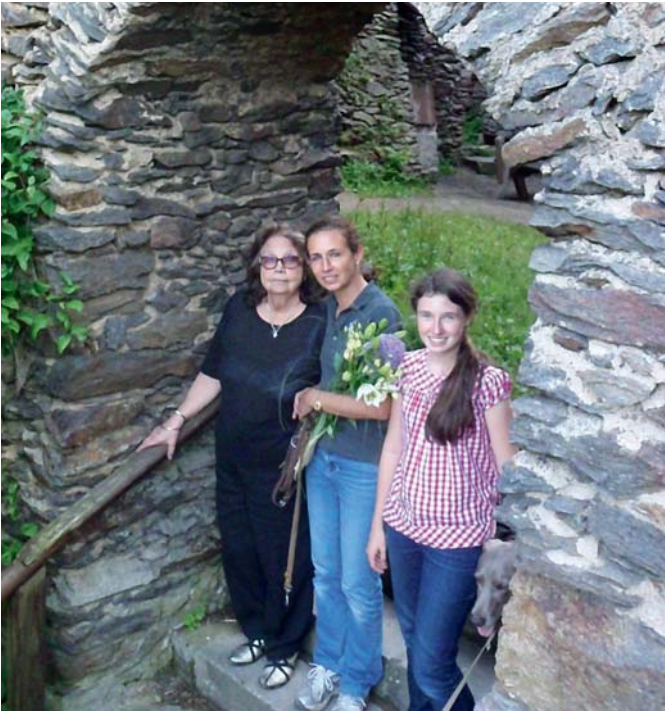


Mitten im Leben



Eine Reise durch Natur, Geschichte und Astronomie

Der Astro- und Naturwanderweg in Bruck-Waasen und Peuerbach ist zu jeder Jahreszeit ein lohnendes Ausflugsziel.



PARTNER IN DER REGION

Hofmann'sche Forst- und Gutsverwaltung setzt auf soziale und ökologische Bewirtschaftung

Die Forstverwaltung Hörzingerwald ist seit 1875 im Familienbesitz der Familie Hofmann, welche bereits in der 5. Generation in der Baustoffindustrie wie auch in der Land- und Forstwirtschaft tätig ist. 1982 übergab Norbert Hofmann den Betrieb an seine Tochter Eva Hofmann. Seit der Übernahme konnte die Betriebsfläche auf 650 ha Waldfläche und 870 ha Eigenjagd aufgestockt werden.

Das gesamte Gebiet erstreckt sich von den Ausläufen des Sauwaldes, südlich der Donau mit dem Forstrevier Hörzingerwald, bis ins Eferdinger Becken mit den Revieren Aschach und Stauf.

Der Betrieb wird nach sozialen und ökologischen Kriterien bewirtschaftet. Ein Förster, ein Forstwart sowie vier Landarbeiter verrichten die tägliche Arbeit. Die forstliche Bewirtschaftung erfolgt mit Unterstützung von Bauernakordanten aus der Region. Die Schlägerungen werden motormanuell und mit Seilwinde durchgeführt. Auf den Einsatz von Großmaschinen wird so weit wie möglich verzichtet.

Bei der Holzvermarktung wird darauf geachtet, dass primär regionale Sägewerke beliefert werden. Weiters werden die eigene Hackschnitzelheizung als auch regionale Nahwärmanlagen mit Biomasse versorgt.

Im Rahmen der biologisch betriebenen Landwirtschaft ist Eva Hofmann auch der Erhalt von aussterbenden Haustierrassen wie Zackelschafen, Wollschweinen oder Sulmtaler Hühnern ein großes Anliegen. Das Schlachtvieh wie auch das erlegte Wild wird zur Gänze auf dem eigenen Hof zu Fertigprodukten wie Wurst, Speck, Schinken und Fleisch veredelt.

Die Jagden werden in Eigenregie mit Hilfe von Ausgehern bewirtschaftet. Nicht die traditionelle Trophäenjagd ist das Ziel, sondern eine artenreiche Naturverjüngung mit ökologisch vertretbarem Wildstand. Für dieses Bewirtschaftungskonzept erhielt der Betrieb 2002 den Wald-, Wild- und Ökologiepreis der OÖ Landwirtschaftskammer.

INHALT

GEMEINSAM ERFOLGREICH

Hofmann'sche Forst und Gutsverwaltung. Naturnahes Bewirtschaftungskonzept. Seite 2



AUS DEM LEBEN

Der Astro- und Naturwanderweg. Eine Reise durch Natur, Geschichte und Astronomie. Seite 4

Wohntraum.
Vorbildliche
Sanierung.
Seite 6

BAUEN & WOHNEN

Tipp. Beratung zahlt sich aus. Seite 6

IM BLICKPUNKT

Raiffeisenbank Peuerbach. Unsere ehrenamtlichen Funktionäre/innen. Seite 7

Ehrung. Josef Anzengruber. Seite 7



SCHON GEHÖRT?

Junge Talente. Nina Lang macht Mode für den Kopf. Seite 8

Vereinsleben. Bewegung für Jung und Alt. Seite 8

Schulförderung. Volksschule Bruck/Aschach erhält neue Computer. Seite 9

Int. Raiffeisen Silvesterlauf. 33. Auflage. Seite 9

VON GENERATION ... ZU GENERATION

Gewinnspiele. Club-Online-Adventkalender. Seite 10

Tipp. Ein Stück Unabhängigkeit schenken! Seite 10

Aktiv Club. Kulinarischer Gewinn. Seite 11



RÜCKBLICK

Generalversammlung. 90 Jahre Raiffeisenbank Peuerbach. Seite 12

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Raiffeisenbank Peuerbach regGenmbH, Hauptstraße 14/1, 4722 Peuerbach, Tel. +43 7276 2501. Redaktion: Astrid Steininger. Gestaltung: GDL Handels- und Dienstleistungs GmbH, Linz. Richtung des Magazins: Informationsmedium über die Raiffeisenbank Peuerbach. Fotos: wenn nicht anders angegeben, Raiffeisenbank Peuerbach. Erscheinung: viermal jährlich. Auflage: 5.000. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. November 2013.

VORWORT

Der Weg
ist das Ziel.

Dieses Motto gilt insbesondere für den Natur- und Astroweg entlang des Ledererbaches. Entdecken auch Sie das einzigartige Wechselspiel zwischen Natur, Geschichte und Astronomie. Gönnen Sie sich eine kleine Pause und genießen Sie bei einem Spaziergang – alleine oder mit der Familie – die Vielfalt entlang des Weges. Ein kleines Stückchen Abstand zum Alltag bringt uns oft ein großes Stück näher zu uns selbst.

Danke sagen möchten wir unseren Kunden für ihre Treue und die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Raiffeisenbank Peuerbach wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014.



Mag. Anton Hofer
Geschäftsführer
Raiffeisenbank Peuerbach

NATUR ERLEBEN



Der Astro- und Naturwanderweg bietet eine Reise durch Natur, Geschichte und Astronomie

Die Gemeinde Bruck-Waasen legte 2008/2009 gemeinsam mit dem Naturschutzbund OÖ und dem Gewässerbezirk Grieskirchen den 1,1 km langen Naturwanderweg an. Planer war der Obmann des Naturschutzbundes OÖ Josef Limberger. Der streng regulierte Ledererbach wurde an einigen Stellen rückgebaut, erweitert und mit Steinstufen so ausgestaltet, dass er nicht nur durch das Plätschern und Rauschen des Wassers, sondern auch durch den nun naturnaheren Anblick die Spaziergänger erfreut.

Natur erleben

Für die Kinder wurde ein erlebnisreicher Wasserspielplatz und für die Erwachsenen Sitzbänke geschaffen. Zwei Spielgeräte machen für die Kleinen den Spaziergang noch kurzweiliger. Entlang des Weges wurden auf der Böschungsseite bestehende Bäume und Sträucher teilweise gegen heimischen Bewuchs getauscht. So wird die Kopfweide in wenigen Jahren dem Ledererbach das für heimische Flussläufe typische Aussehen geben. Auf der bachabgewandten Seite wurden heimische Blumensamen gestreut. Zu bewundern sind ua Kartäusernelke, Margerite, Wiesensalbei und Bocksbart.

Historischen Boden betreten

Entlang des Weges können weiters die Gedenkstätten, die an die Schlacht auf

der Ledererwiese während des Oberösterreichischen Bauernkriegs 1626 erinnern, besichtigt werden. Die Denkmäler wurden im Zuge der Errichtung dieses Naturwanderweges renoviert.

Sterne beobachten

2010 erweiterten die Stadtgemeinde Peuerbach und die Gemeinde Bruck-Waasen den Erholungsraum durch einen vom früheren Bürgermeister August Falkner geplanten und gestalteten „Astroweg“. Mit der Bezeichnung „Stadt der Sterne“ erinnert Peuerbach an seinen bedeutendsten Sohn Georg von Peuerbach, der als berühmter Astronom der beginnenden Neuzeit in die Geschichte einging.

Die harmonisch in die Umgebung angepassten Tafeln informieren über ihn, unser Sonnensystem und die Sternbilder

der Astrologie. Das Planetarium zeigt die unterschiedlichen Geschwindigkeiten der einzelnen Planeten. Auf einer überdimensionalen Sternenkarte lässt sich der für den jeweiligen Tag und die jeweilige Uhrzeit sichtbare Ausschnitt des Sternfirmaments einstellen und die leuchtenden Sternbilder erkennen. Um einen Vergleich bei Nacht zu ermöglichen, ist die Sternenkarte beleuchtet. Der Weg ist nun auch für Sterngucker und Nachtschwärmer attraktiv.

Wir wünschen einen interessanten und erholsamen Spaziergang!



Am Planetarium kann man mit der Handkurbel die Planeten um die Sonne kreisen lassen. Die Sternentafel gibt nachts Information über die sichtbaren Sterne und wird von einer Solarlampe beleuchtet.

Der Astro- und Naturwanderweg ist zu jeder Jahreszeit ein lohnendes Ausflugsziel.

Frühling

Kornelkirsche

Die Kornelkirsche ist einer der ersten Frühlingsboten. Die Früchte sind auch als „Dirndl“ bekannt.



Mauswiesel

Das Mauswiesel findet optimale Lebensbedingungen vor.



Spielgerät

Entlang des Weges sorgen Kinderspielgeräte für Abwechslung.



Sommer

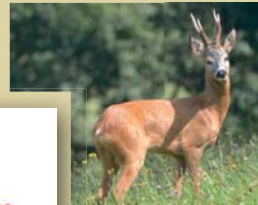
Blaflügelige Prachtlibelle

Die Blaflügelige Prachtlibelle macht ihrem Namen alle Ehre.



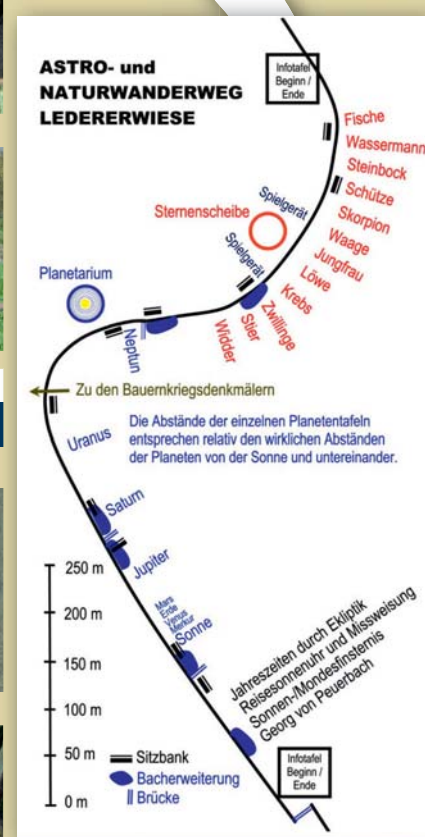
Rehbock

Die bunten, saftigen Wiesen vor dem Ledererwald sind ein bevorzugtes Gebiet der Rehbocke.



Schwalbenschwanz

Mit Glück kann der selten gewordene Schwalbenschwanz beobachtet werden.



Herbst

Signalkrebs

Gar nicht so selten erblickt man im Ledererbach einen Signalkrebs mit seinen leuchtenden Zangen.



Turmfalke

Dieser Turmfalke stammt von der heurigen Brut am Peuerbacher Kirchturm.



Eisvogel

Im Ledererbach leben auch Bachforellen – die bevorzugte Nahrung des Eisvogels.



Winter

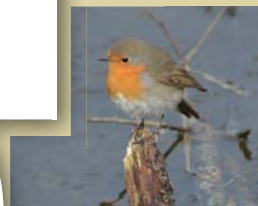
Eichhörnchen

Das Eichhörnchen holt sich noch Material zur Wärmeauskleidung des Nestes.



Rotkehlchen

Das Rotkehlchen bleibt auch im Winter bei uns.



Lindwurm

Der von der Künstlerfamilie Limberger hergestellte Holzlindwurm lädt zum Balancieren ein.



Mehr als 10.000 Fotos der Tier- und Pflanzenwelt am Astroweg hat August Falkner unter www.naturbeobachtung.at ins Internet gestellt. Wer sich dafür näher interessiert, hat die Möglichkeit, an falkner@eduhi.at eine E-Mail mit dem Betreff „Astrowegfotos“ zu schicken. Seine Antwort-E-Mail enthält eine Anleitung, wie die gewünschten Fotos abgerufen werden können.



WOHNTRAUM

Das vollständig sanierte Anwesen im Tal der 7 Mühlen fügt sich harmonisch in die Umgebung ein.



Seit 20 Jahren führen Edith und Franz Ratzenböck die Umbauarbeiten mit sehr viel Eigenregie und der Unterstützung von regionalen Handwerksbetrieben durch.

Vorbildliche Wohnhaussanierung der Familie Ratzenböck

1993 übernahmen Edith und Franz Ratzenböck den landwirtschaftlichen Betrieb in Knotzberg/Neukirchen a.W. mit 6 ha Wiesen- bzw. Acker-Fläche und 4 ha Wald. Die wichtigsten Beweggründe, um von einer Wohnung aufs Land zu ziehen, waren der größere Freiraum, die bessere Lebensqualität und vor allem der Wunsch nach mehr Platz für die Kinder im und rund um das Haus.

Das Wohnhaus des Bauernhofes mit einer Gesamtwohnfläche von ca. 210 m² wurde 1970 neu erbaut. Bei der Sanierung der ersten Phase war vor allem wichtig, das Gesamterscheinungsbild des Hauses dem ortsüblichen, dörflichen Charakter anzupassen und keinen neumodernen Kubus hinzustellen.

1994 wurde die aktive Landwirtschaft stillgelegt. Die Nutzfläche wurde bis auf den Wald, der nach wie vor selbst bewirtschaftet wird, verpachtet. In den folgenden Jahren führten die Hausbesitzer weitere Sanierungen durch.

2012 wurde das hauseigene Kleinwasserkraftwerk (KWK) saniert und revitalisiert, welches 1961 als Ersatz für das defekte Wasserrad der Mühle erbaut wurde. 51 Jahre lief dieses KWK ohne größere Reparaturen, aber mit ansteigendem Leistungsverlust. Durch die Revitalisierungsmaßnahmen im Jahr 1995

konnte eine Leistungssteigerung von über 50 % erreicht werden.

Seit Herbst dieses Jahres werden Kraftwerksführungen unter dem Titel: „Ökostromproduktion hautnah erleben“ für Schulklassen und interessierte Personen angeboten, die gerne angenommen werden. Bei der Finanzierung konnte sich das Ehepaar auf die Raiffeisen-Bausparkasse und die Unterstützung durch die örtliche Raiffeisenbank verlassen.



Mit viel Liebe zum Detail wurden die Sanierungsarbeiten durchgeführt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

TIPP

Raiffeisen Beratung zahlt sich aus

Die Raiffeisen Agrar Betreuer bieten kompetente Beratung zur Finanzierung und Förderung sowie Unterstützung bei der Abwicklung – von der Antrag-

stellung bis zur Auszahlung der Förderungsgelder. Wenn Sie Fragen haben, vereinbaren Sie rechtzeitig ein Beratungsgespräch in Ihrer Raiffeisenbank.



Berater
Johann Kalteis
Bankstellenleiter
Neukirchen a.W.

IM BLICKPUNKT

Ehrenamtliche Funktionäre der Raiffeisenbank Peuerbach

Eine wichtige Tragsäule unserer dezentralen Genossenschaftsstruktur sind unsere ehrenamtlichen Funktionäre. Sie sind auch die Verbindungsglieder zur Bevölkerung und zu unseren Mitinhabern. Diesmal stellen wir Ihnen unseren Vorstand vor:



v.l.n.r.: Ing. Robert Svoboda (Peuerbach), Franz Kaltseis (Eschenau), Obmann-Stellvertreterin Gabriele Leidinger (Peuerbach), DI Dr. Martin Baldinger MBA, MSc (Peuerbach), Obmann Kurt Dieplinger (Heiligenberg), Norbert Demelbauer (Altschwendt), Anton Em (Neukirchen), Roland Oberhumer (Natternbach), Josef Leidinger (Engelhartszell), Johann Mühlböck (Waldkirchen).

Der Vorstand bestellt die Geschäftsleitung und überwacht ihre Tätigkeit, ist zuständig für die Aufnahme von Mitgliedern, behandelt den Revisions- und bankaufsichtlichen Bericht, bestätigt den Jahresabschluss, ist verantwortlich

für die Meldungen nach dem Bankwesengesetz und Genossenschaftsrecht und für die Vorbereitung und Durchführung der Generalversammlung. Alle primär mit dem Bankgeschäft zusammenhängenden Aufgaben sowie

die Vertretung der Raiffeisenbank im Sinne des Bankwesengesetzes sind an die Geschäftsleiter übertragen und in deren Verantwortungs- und Entscheidungsbereich.

EHRUNG

Raiffeisen-Diplom für Josef Anzengruber

Im Zuge der Neuwahlen bei der Generalversammlung am 24. September 2013 legte Bürgermeister Josef Anzengruber aus Eschenau seine Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender-Stv. zurück.

Josef Anzengruber war seit 18. Juni 1993 Aufsichtsratsmitglied der Raiffeisenbank Peuerbach und ab 2009 als Aufsichtsratsvorsitzender-Stv. im Kontrollausschuss.

Als Anerkennung für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit erhielt er das Raiffeisen-Diplom des OÖ Raiffeisenverbandes überreicht.

Die Raiffeisenbank Peuerbach bedankt sich für das große Engagement und wünscht alles Gute für die Zukunft!



v.l.n.r.: VDSStv. Mag. Josef Altmann, Obmann Kurt Dieplinger, Josef und Anneliese Anzengruber, Dir. Johann Traunwieser, Mag. Anton Hofer, DI Hanspeter Meissl

JUNGE TALENTE

PICC Headwear greift nach den Sternen!

Vor rund zwei Jahren gründete die 25-jährige Nina Lang aus Natternbach mit PICC Headwear ihr eigenes Modetlabel. Selbst gemachte Mützen – auch Bernies genannt – liegen derzeit voll im Trend. PICC Headwear kreiert diese ganz nach Kundenwunsch und in Handarbeit.

„Geschmäcker sind bekanntlich verschieden. Daher versuche ich, auf die Kunden einzugehen und deren Vorstellungen umzusetzen. Auf unserer Homepage gibt es jede Menge Modelle und Farben zum Ausschauen, wobei jede Mütze nach einem Sternbild benannt ist“, erläutert Nina die Idee von PICC Headwear.

Für Nina spielten Mützen immer schon eine große Rolle. Nach der Volksschule

wechselte sie nach Windischgarsten in die Skihauptschule. Dann folgten sechs Jahre im Trainingszentrum für Alpinen Skilauf in Waidhofen/Ybbs. „Beim Skifahren ist natürlich der Helm von höchster Wichtigkeit, aber nach einem Rennen oder Training sind die kreativsten Mützen gefragt und da kam mir die Idee zu PICC Headwear“, erinnert sich die Natternbacherin. Nina, die sich auf der Skipiste mit ÖSV-Läuferinnen duellierte, begann ihre Mützen an Trainingskolleginnen zu verkaufen und, da die Anfragen stetig zunahm, gründete die Jungunternehmerin schließlich das Label PICC Headwear. Mittlerweile umfasst das Team bereits fünf Personen. Auch ins Ausland – vorwiegend nach Deutschland – wurden schon Mützen verkauft. Neben PICC Headwear ist



Selbst gestrickte Mützen von Nina Lang haben zu jeder Jahreszeit Saison.

Nina momentan dabei, den Master für Sportwissenschaften an der Universität Salzburg zu machen. Gleichzeitig ist sie im Marketing der Firma Fischer Ski in Ried/Innkreis tätig.

Nina Langs Mützen können unter www.picc-headwear.at, telefonisch unter 0699/18 33 33 33 oder per Mail an info@picc-headwear bestellt werden.

VEREINSLEBEN

Bewegung für Jung und Alt

Die ASKÖ Bruck-Peuerbach wurde 1969 gegründet. Im Jahr 1976 erfolgte die Gründung der Sektion Turnen durch Sektionsleiterin Marianne Freilinger, die seit dieser Zeit einen großen Teil ihrer Freizeit in der Turnhalle verbringt.

Drei verschiedene Schwerpunkte werden für Sportinteressierte angeboten: Breitensport (Kinder- und Jugend-Bewegungsstunden), Gesundheitssport (Wirbelsäulengymnastik) und Leistungssport (Geräteturnen).



Die Freude an der gemeinsamen Bewegung steht im Vordergrund.

Gut ausgebildete Betreuerinnen und Trainerinnen engagieren sich jede Woche, um einer großen Anzahl von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Freude an der Bewegung und den Kerngedanken

der ASKÖ „Mitleben – Aufleben – Bewegung erleben“ zu vermitteln. Nähere Informationen zu den einzelnen Sportangeboten sind auf der Website www.askoebroekpeuerbach.at zu finden.

SCHULFÖRDERUNG

Volksschule Bruck/Aschach mit neuen Computern ausgestattet

Mit der Übergabe von 12 Computern an die Volksschule Bruck leistet die Raiff-

eisenbank Peuerbach einen wichtigen Beitrag für die abwechslungsreiche Gestaltung des Unterrichtes.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Schulen hat einen hohen Stellenwert in der Raiffeisenbank Peuerbach. Der Zeichenwettbewerb und die Leseolympiade werden seit Jahren von den Kindern mit Begeisterung angenommen.

Wir wünschen Schülern und Lehrern viel Freude mit ihren neuen Geräten.



Direktorin Monika Dornetshuber nahm die Rechner von Prok. Brigitte Maier, Bankstellenleiterin in Peuerbach, in Empfang.

VEREINSLEBEN

FF Natternbach neu eingekleidet

Die Feuerwehrjugend und die Aktivgruppe der FF Natternbach meldeten in diesem Jahr Bedarf an neuen Trainingsanzügen. Die Raiffeisenbank Nattern-

bach unterstützte die Feuerwehr bei dieser Anschaffung finanziell.

Beim diesjährigen 6-Bezirke-Jugendlager der Feuerwehren in Peuerbach wurden die neuen Trainingsanzüge dann erstmals getragen und eingeweiht. Somit tritt die Feuerwehr Natternbach mit einheitlichen Trainingsanzügen bei den verschiedenen Wettbewerben auf. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!



Die FF Natternbach wird künftig, zur Freude des Feuerwehrkommandanten Richard Gumpinger (re.), mit neuen Trainingsanzügen ihre Wettbewerbe bestreiten.

INTERN. RAIFFEISEN SILVESTERLAUF



33. Auflage wird wieder ein Volksfest

Eine gemeinsame Bühne für Weltklasseathleten, Volksläufer, Nachwuchstalente und Hobby-Sportler – das ist jedes Jahr der Internationale Raiffeisen Silvesterlauf Peuerbach, der mit seinem Rundkurs durch das Stadtzentrum auch die tausenden Zuschauer so nahe wie nur möglich an das Geschehen lässt.

Die besten Straßenläufer der Welt matchen sich im „Lauf der Asse“, dem sportlichen Höhepunkt des Tages.



Der beliebte Krone-Staffellauf eignet sich für jedermann: Je drei Läuferinnen oder Läufer (oder gemischt) bilden ein Team, jeder läuft eine Silvesterlauf-Runde. Eröffnet wird das Lauffest in Peuerbach traditionell von den Jüngsten. Abgerundet wird der sportliche Silvesterrummel in Peuerbach durch ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Unterhaltung, prominenten Gästen und einer Riesentombola.

Anmeldung und aktuelle Informationen unter: www.silvesterlauf.at

Zeitplan:

- ab 12.00 Uhr, PEZsoft-Kinderläufe
- ab 12.15 Uhr, Schaumrollenkönig-Schülerläufe
- ab 12.25 Uhr, Schartner Bombe-Meile
- 12.40 Uhr, Männerlauf
- 13.50 Uhr, Krone-Staffellauf
- 14.50 Uhr, Frauenlauf
- 15.05 Uhr, Lauf der Asse

ADVENTKALENDER



Tag für Tag neue Preise!

Raiffeisen Club-Online-Adventkalender

Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude. Mit dem Raiffeisen Club-Online-Adventkalender kann sich jeder die Wartezeit bis zum großen Fest versüßen.

Einfach den richtigen Kalendertag klicken und schon nimmst du an der Verlosung des jeweiligen Preises teil. Je näher der 24. Dezember rückt, desto wertvoller werden die Preise. Unter allen Teilnehmern, die bis 23.12.2013 – 24 Uhr mitspielen, werden zusätzliche tolle Preise verlost.

Also klick dich rein auf www.letsgo.at und auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/rclubooe und mach mit beim Raiffeisen Club-Online-Adventkalender!

Und das gibt's unter anderem zu gewinnen:

- iPhone 5
- Marcel Hirscher Ski
- Novarock Festivalpass
- und vieles mehr

Jetzt auch mit dem Smartphone auf www.letsgo.at/advert mitspielen!



- Ermäßigungen bei regionalen und internationalen Topevents
- Memberbook-Gutscheinheft im Wert von EUR 250,-
- Koop. mit regionalen Firmen
- Kostenloses Club-Magazin
- Kostenlose Unfallversicherung für Freizeit- und Schulunfälle

Vorbeischaun und Karte bestellen!



Manuel Ratzenböck, Raiffeisen Club-Betreuer in der Bankstelle Altschwendt

TIPP

Ein Stück Unabhängigkeit schenken!

Warum zu Weihnachten nicht ein Konto schenken? Mit der kostenlosen Raiffeisen-Clubkarte haben Sie ein tolles Weihnachtsgeschenk und unterstützen gleichzeitig Ihren Nachwuchs bei den ersten Schritten in Richtung finanzielle Unabhängigkeit.

Nutzen Sie unsere Weihnachts-Aktion und schenken Sie ein Konto!

- Geschenk im Wert von EUR 20,- zur Club-Karte
- oder bis zu EUR 50,- Startguthaben

Mitten im Leben

GEWINNSPIELE

Tolle Preise verlost

Katrin Kaimberger hatte das Glück auf ihrer Seite und gewann beim Gewinnspiel auf www.letsgo.at zwei Tickets für das Raiffeisen Club-Exklusivkonzert THE BOSSHOS am 20.10.2013 in der TipsArena Linz.

Emma Hackner aus Engelhartzell gewann im Rahmen einer Verlosung auf **Facebook** zwei Tickets für das ArsElectronica Center in Linz.

Herzlichen Glückwunsch!



TIPP

Jetzt Club-App nutzen

Mit der Club-App hast du den Raiffeisen Club in der Tasche und bist immer up to date!

- Alle Ermäßigungen mit deiner Raiffeisen Club-Karte auf einen Blick
- Events in der Nähe und vergünstigte Tickets immer und überall abrufbar
- Den nächsten Geldausgabeautomaten in Österreich finden

Klick dich rein!



AKTIV CLUB GEWINNSPIEL

Kulinarischer Gewinn

Für Maria Cacha stellte sich der Preis des Aktiv Club-Gewinnspiels – ein Kochkurs mit der in Österreich bekannten Kochbuchautorin Ingrid Pernkopf – als besonderer Gewinn heraus.

Der Kurs fand am 29. August 2013 im Landhotel Grünberg am See statt. Auf dem Kochplan standen österreichische Spezialitäten wie Schweinefilet, verschiedene Aufstriche, ein Apfelstrudel und noch andere Leckereien.

Vom köstlichen Apfelstrudel durften sich die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Natternbach selbst überzeugen. Frau Cacha stellte eine Kostprobe zur Verfügung, für die sich das Team herzlich bedanken möchte.



Ingrid Pernkopf gab Maria Cacha so manchen Tipp, wie heimische Schmankerl noch feiner zubereitet werden können.

Das gemeinsame Kochen mit Ingrid Pernkopf war für Maria Cacha eine einzigartige Erfahrung, die sie noch lange in guter Erinnerung haben wird. Wir wünschen ihr weiterhin noch viel Spaß beim Ausprobieren der neu erlernten Kochkünste.

Den Rezept-Tipp von Maria Cacha: „Rosa gebratenes Schweinefilet“ finden Sie auf unserer Website: www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach



Maria Cacha erhielt den Preis vom Bankstellenleiter der Bankstelle Natternbach Christoph Strobl (li.) und Aktiv Club-Betreuer Josef Ennsfellner (re.) überreicht.

TIPP

DIE Geschenk-Idee für Weihnachten!

Mit dem Raiffeisen Geschenk-Sparbuch machen Sie immer Freude, auch zu Weihnachten und anderen Anlässen.

- Die bessere Alternative zu Bargeld und Gutscheinen
- 100 % sicher – alle Einlagen bei Raiffeisen OÖ werden zu 100 % garantiert – unabhängig von der gesetzlichen Einlagensicherung
- Der perfekte Grundstein für künftige Geldgeschenke (zB in Form eines Dauerauftrages)



- Geschmackvoll verpackt in der attraktiven Geschenkshülle
- Sparbuchweitergabe – einfach, schnell & unbürokratisch



Astrid Steininger, Kundenberaterin der Raiffeisenbank Peuerbach

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2014!

GENERALVERSAMMLUNG

1923 – 2013

90 Jahre Raiffeisenbank Peuerbach

Die Gründungsversammlung des „Vorschusskassenvereines Steegen für den Sprengel Peuerbach Land reg.Gen.m.u.H.“ am 25. März 1923 war der Beginn für erfolgreiche Jahre der Raiffeisenbank Peuerbach.

Bei der Generalversammlung am 24. September 2013 im Kulturzentrum Melodium wurde dieses Jubiläum gebührend gefeiert. Geschäftsleiter Dir. Johann Traunwieser und Mag. Anton Hofer präsentierten trotz des allgemein eher schwierigen Umfeldes sehr gute Ergebnisse und einen positiven Revisionsbericht.

Zum Abschluss gab es noch eine interessante Foto-Zeitreise zurück bis 1923. Bei einem delikaten Menü vom Gasthaus Markus Schrank nutzten die Gäste die Gelegenheit, um viele Kontakte zu knüpfen und den Abend entspannt ausklingen zu lassen.

Vielen Dank dem Musikverein Peuerbach für die musikalische Umrahmung.



v.l.n.r.: Obmann Kurt Dieplinger, Aufsichtsratsvorsitzender DI Hanspeter Meissl, VDSStv. Mag. Josef Altmann, Dir. Johann Traunwieser und Mag. Anton Hofer



Herta Abd Rabbo und Marianne Kaufmann



v.l.n.r.: Revisorin Mag. Karin Eckmair, Dir. Franz Schiffmann und VDSStv. Mag. Josef Altmann



v.l.n.r.: Josef Auinger, Walter Scheuringer und Josef Emprechtinger



v.l.n.r.: Bgm. Peter Sattlberger, Josef Razenberger, Walter Prechtl



Erna Wagner und Hermann Obernhumer



v.l.n.r.: Werner Krenn, Herbert Dieplinger und Ing. Helmut Gattermann



v.l.n.r.: Sepp Pühringer, Mag. arch. Markus Roithner und DI Franz Josef Eder



Den musikalischen Rahmen gestaltete der Musikverein Peuerbach.